

	Seite
Inhaltsverzeichnis	
Vorwort	III
Inhaltsverzeichnis	V
Verzeichnis der Abkürzungen	IX
1 Allgemeine Einführung	1
2 Problemstellung und Zielsetzung	3
3 Grenzüberschreitende Zusammenarbeit als Folge der geopolitischen Änderungen	6
3.1 Von der Peripherie zu Wirtschaftszusammenarbeit	7
3.1.1 Bayerischer Grenzraum	9
3.1.2 Tschechischer Grenzraum	12
3.1.3 Aktivitäten im Grenzgebiet nach der politischen Wende	14
3.1.3.1 Grenzübergänge	19
3.1.3.2 Verkehrsentwicklung	20
3.2 Verflechtungsräume der Zukunft	23
3.2.1 Europäische Grenzräume	25
3.2.2 Beziehungsfelder an der deutsch-tschechischen Grenze	27
3.2.3 Verflechtungen im bayerisch-tschechischen Grenzraum	29
3.2.3.1 Euregio Egrensis	29
3.2.3.2 Bilateraler Verflechtungsraum "Mitte"	30
3.2.3.3 Euregio Bayerischer Wald / Šumava	30
4 Raumstrukturen der ausgewählten Grenzregion	34
4.1 Abgrenzung des Untersuchungsgebietes	35
4.1.1 Name	37
4.1.2 Probleme der Datenbasis und der allgemeinen Vergleichbarkeit	38
4.1.2.1 Bayerische Fremdenverkehrsstatistik	38
4.1.2.2 Tschechische Fremdenverkehrsstatistik	39
4.2 Grenzraum als Forschungsgebiet - Literaturhinweise	40
4.3 Bevölkerungsstruktur	46
4.3.1 Bevölkerungsstand	46
4.3.2 Bevölkerungsentwicklung	46
4.3.3 Bevölkerungsdichte	49
4.3.4 Altersstruktur	49

4.3.5	Bevölkerungsbewegung	52
4.3.6	Beschäftigungssituation	52
4.3.6.1	Erwerbsquote	52
4.3.6.2	Erwerbsstruktur	55
4.3.6.3	Arbeitslosigkeit	55
4.3.7	Pendler	58
4.4	Wirtschaftsstruktur	60
4.4.1	Land- und Forstwirtschaft	61
4.4.2	Produzierendes Gewerbe	62
4.4.3	Dienstleistungsbereich	62
4.4.4	Funktionale Gliederung der Gemeinden	64
5	Fremdenverkehr als Entwicklungs- und Wirtschaftsfaktor der Grenzregion Bayerischer Wald / Šumava	65
5.1	Zum Begriff des Fremdenverkehrs	65
5.2	Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für die Raumorganisation	67
5.2.1	Fremdenverkehrsförderung und -politik	70
5.2.2	Die Auswirkungen der Fremdenverkehrsförderung	72
5.2.2.1	Auswirkungen auf das Beherbergungsgewerbe	72
5.2.2.2	Auswirkungen auf den Einzelhandel	72
5.2.2.3	Auswirkungen auf die ortsansässige Bevölkerung	73
5.2.2.4	Auswirkungen auf die Gemeinden	74
5.2.2.5	Auswirkungen auf die Landschaft	75
5.3	Die vergangene Fremdenverkehrsentwicklung der Grenzregion und ihre raumspezifischen Konsequenzen	75
5.3.1	Bayerischer Wald	76
5.3.2	Šumava	79
5.4	Die Voraussetzungen des Untersuchungsgebietes für die Entwicklung des grenzüberschreitenden Fremdenverkehrs	81
6	Auswirkungen der Grenzöffnung auf den Straßenverkehr	82
6.1	Grenzüberschreitender Reiseverkehr	82
6.1.1	Reiseverkehr am Grenzübergang Philippsreut - Strážný	83
6.2	Verkehrsprobleme	85
6.3	Verkehrsmengen	86
6.3.1	Verkehrsbelastung der Straßen 1990	86
6.3.2	Veränderung der Verkehrsmengen 1985/1990	88

7	Die Grenzregion als Fremdenverkehrsgebiet	93
7.1	Fremdenverkehrserschließung der Grenzregion	94
7.1.1	Die innere Fremdenverkehrserschließung	96
7.2	Die Bedeutung der Nationalparks für die regionale Entwicklung	96
7.2.1	Nationalpark und Fremdenverkehr	97
7.2.2	Der Nationalpark Bayerischer Wald	100
7.2.2.1	Freizeiteinrichtungen im Nationalpark	102
7.2.2.2	Die Akzeptanz des Nationalparks	104
7.2.3	Fremdenverkehr im Nationalpark Bayerischer Wald und in seinem Umfeld	105
7.2.3.1	Tourismus als Wirtschaftsfaktor	106
7.2.3.2	Der Nationalpark als Ausflugsziel der Naherholung	108
7.2.3.3	Nationalparkgemeinden	108
7.2.4	Der Nationalpark Šumava	109
7.2.4.1	Regionale Gemeinschaft Šumava	111
7.2.5	Tourismus im Nationalpark Šumava	111
7.3	Grenzüberschreitender Nationalparktourismus	112
8	Die Situation des Fremdenverkehrs im Untersuchungsgebiet	113
8.1	Die Fremdenverkehrsentwicklung in der Grenzregion	115
8.1.1	Gästebetten	116
8.1.2	Gästeübernachtungen	120
8.2	Bayerischer Wald als Zielgebiet des Fremdenverkehrs	120
8.2.1	Gästeankünfte	123
8.2.2	Gästeübernachtungen	123
8.3	Šumava als Zielgebiet des Fremdenverkehrs	125
8.3.1	Gästeankünfte	129
8.3.2	Fremdenverkehrsbelegung nach der Grenzöffnung	131
8.3.3	Fremdenverkehrsarten im Šumava	133
8.3.4	Regionale bzw. lokale Erholungszonen	135
8.3.5	Privatzimmer	137
8.4	Saisonabhängigkeit	139
8.4.1	Gästeankünfte	139
8.4.2	Die saisonale Verteilung nach Halbjahren	141
8.4.3	Erholungszonen im Bayerischen Wald	144
8.4.4	Gästeankünfte und -übernachtungen nach Monaten	146
8.5	Aufenthaltsdauer und Gästeherkunft	148
8.5.1	Die Quellgebiete von Gästen	148

VIII

8.5.2	Herkunft der Besitzer von Erholungseinrichtungen im Šumava	150
8.5.3	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste	153
8.5.4	Erhebungsergebnisse am Beispiel des Campingplatzes Vodník-Vimperk	156
8.5.4.1	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	157
8.5.4.2	Herkunft der Gäste	158
8.6	Übernachtungsintensität	160
8.7	Bettenauslastung der Beherbergungsstätten	161
8.8	Unterschiede in der räumlichen Verteilung der Fremdenverkehrseinrichtungen	163
8.8.1	Räumliche Verteilung der Beherbergungsbetriebe	166
8.8.2	Beherbergungsangebot	168
8.8.3	Qualitative Merkmale der Beherbergungsbetriebe	168
8.9	Fremdenverkehrsentwicklung, dargestellt am Beispiel der Gemeinden Grafenau und Stachy	171
8.9.1	Bevölkerungsveränderung	171
8.9.2	Bevölkerung nach Altersgruppen	171
8.9.3	Erwerbstätige in Wirtschaftsbereichen	173
8.9.4	Freizeitangebot	174
8.9.5	Unterkunftsangebot	174
8.9.6	Gästeankünfte und -übernachtungen	176
8.9.7	Saisonabhängigkeit	177
8.9.8	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer, Bettenauslastung und Gästeherkunft	178
9	Strategien zur regionalen Entwicklung der Grenzregion als Erholungsgebiet	179
9.1	Allgemeine Strategien	183
9.2	Touristische Strategien	184
9.3	Forschungsansätze	186
10	Zusammenfassung	187
Literaturverzeichnis		X
Verzeichnis der Unterlagen		XXVII
Verzeichnis der Abbildungen		XXXIII
Verzeichnis der Karten		XXXVI
Verzeichnis der Tabellen		XXXVIII
Anhangsverzeichnis		XXXIX
Anhang		XLI